

Bulletin mit neuem Konzept = Le Bulletin a un nouveau concept

Autor(en): **Keller, Christian**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **100 (2009)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Christian Keller, Chefredaktor Electrosuisse –
rédacteur en chef Electrosuisse

Bulletin mit neuem Konzept

Le Bulletin a un nouveau concept

Das Bulletin erscheint ab sofort nicht mehr abwechselungsweise als VSE- oder Electrosuisse-Heft, sondern als gemeinsame Ausgabe beider Redaktionen. Somit können wir Ihnen in jedem Heft ein komplettes Spektrum von Technologie über Wirtschaft bis zur Politik anbieten – natürlich ohne Abstriche in den anderen Rubriken.

Von diesen gemeinsamen Werken werden wir 16 Ausgaben pro Jahr herausgeben, 12 Monatsausgaben plus 4 Spezialausgaben. Zusätzliche Sonderhefte sind auch bereits geplant. Damit erhalten Sie im Schnitt alle 3 Wochen ein Heft. Das ist zwar gesamthaft etwas weniger häufig als bisher, da jedoch immer beide Verbände zu Wort kommen, sind die Inhalte dennoch aktueller als beim alten Rhythmus, bei dem jeder Verband monatlich eine Ausgabe hatte.

Das Bulletin liegt mit diesen Verbesserungen absolut im Trend. Der Schweizer Think Tank, das Gottlieb-Duttweiler-Institut, prognostizierte in seinem neusten Trendradar das Age of Less: «... die wachsende Weltbevölkerung, knapper und teurer werdendes Rohöl sowie die steigenden Preise der substituierenden Energien wie Elektrizität werden in Zukunft unsere Mobilität einschränken ...» Daraus lässt sich ableiten, dass ein effizienter und kompetenter Informationskanal wie das Bulletin immer wichtiger wird. Wir freuen uns darüber und werden dafür sorgen, dass dieser aktuellen Verbesserung noch weitere folgen.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und glückliches 2009 – und viel Freude mit dem neuen Bulletin.

Le Bulletin ne paraîtra plus désormais alternativement comme revue AES ou Electrosuisse, mais comme édition commune des deux rédactions. Ainsi, nous pourrons vous proposer dans chaque numéro un spectre complet de la technologie à la politique en passant par l'économie – ceci bien entendu sans aucune réduction dans les autres rubriques.

Il y aura 16 numéros par an de ces ouvrages communs, 12 éditions mensuelles et 4 numéros spéciaux. Des numéros spéciaux supplémentaires sont déjà prévus. Vous recevrez donc en moyenne un numéro toutes les 3 semaines. C'est sans doute dans l'ensemble un peu moins que jusqu'à présent, mais comme les deux associations auront chaque fois la parole, les contenus seront néanmoins plus actuels qu'avec l'ancien rythme où chaque association avait un numéro par mois.

Avec ces améliorations, le Bulletin est absolument dans la tendance actuelle. Le «Think Tank» suisse, à savoir l'Institut Gottlieb Duttweiler, prévoit dans son tout dernier «Trend radar» une ère qu'il appelle «Age of Less»: «... la croissance démographique mondiale, le pétrole plus rare et plus cher et les prix en hausse des énergies de substitution comme l'électricité limiteront à l'avenir notre mobilité ...» On peut en déduire qu'un canal d'information efficace et compétent comme le Bulletin deviendra de plus en plus important. Nous nous en réjouissons et veillerons à ce que cette amélioration actuelle soit suivie d'autres.

Je vous souhaite une année 2009 heureuse et couronnée de succès – et beaucoup de plaisir avec le nouveau Bulletin.

C. Keller